

Handelsname: Härter FH für cds-Haftvermittler

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 31.07.2024

Stoffnr. 13624

Ersetzt Version: 1 / DE

Druckdatum: 02.10.2024

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Härter FH für cds-Haftvermittler

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffes/der Zubereitung

Beschichtungsstoff

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Adresse/Hersteller

cds Polymere GmbH & Co. KG
 Gau-Bickelheimer Str. 72
 55576 Sprendlingen/Rhh.
 Telefon-Nr. +49(6701) 9350-0
 Fax-Nr. +49(6701) 9350-50

1.4. Notrufnummer

cds-Labor / Tel. +49 (67 01) 93 50-28 (Diese Nummer ist nur Montag bis Freitag von 8 - 17 Uhr erreichbar)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren ***

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Skin Corr. 1B	H314
Eye Dam. 1	H318
Skin Sens. 1	H317
Repr. 2	H361fd
STOT RE 1	H372
Aquatic Acute 1	H400
Aquatic Chronic 1	H410

Das Produkt ist nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 eingestuft und gekennzeichnet.
 Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gem. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenpiktogramme



Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweise

H314
 H317

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Handelsname: Härter FH für cds-Haftvermittler

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 31.07.2024

Stoffnr. 13624

Ersetzt Version: 1 / DE

Druckdatum: 02.10.2024

H361fd Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
 H372 Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.
 H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
 P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
 P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
 P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
 P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
 P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung (VO(EG)1272/2008)

enthält 3,6,9-Triazaundecan-1,11-diamin; 3-Aminopropyltriethoxysilan; 2-Piperazin-1-ylethylamin; Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen; Fettsäuren C18 unges., Reaktionsprodukt mit Tetraethylenpentamin

2.3. Sonstige Gefahren

Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.

Das Produkt enthält keine PBT-Stoffe. Das Produkt enthält keine vPvB-Stoffe. Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist. Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen *****Gefährliche Inhaltsstoffe****Fettsäuren C18 unges., Reaktionsprodukt mit Tetraethylenpentamin**

CAS-Nr.	1226892-45-0		
EINECS-Nr.	629-725-6		
Registrierungsnr.	01-2119487006-38-XXXX		
Konzentration	>= 25	< 50	%
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)			
	Skin Corr. 1C	H314	
	Eye Dam. 1	H318	
	Skin Sens. 1A	H317	
	Aquatic Acute 1	H400	
	Aquatic Chronic 1	H410	

Konzentrationsgrenzen (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Aquatic Acute 1	H400	M = 10
Aquatic Chronic 1	H410	M = 1

Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen

EINECS-Nr.	701-443-9		
Registrierungsnr.	01-2119980970-27-XXXX		
Konzentration	>= 10	< 25	%
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)			
	Skin Irrit. 2	H315	
	Skin Sens. 1A	H317	
	Aquatic Chronic 2	H411	

Handelsname: Härter FH für cds-Haftvermittler

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 31.07.2024

Stoffnr. 13624

Ersetzt Version: 1 / DE

Druckdatum: 02.10.2024

2-Piperazin-1-ylethylamin

CAS-Nr.	140-31-8			
EINECS-Nr.	205-411-0			
Registrierungsnr.	01-2119471486-30-XXXX			
Konzentration	>= 10	<	25	%
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)				
	Acute Tox. 3		H311	
	Repr. 2		H361	
	STOT RE 1		H372	
	Skin Corr. 1B		H314	
	Eye Dam. 1		H318	
	Acute Tox. 4		H302	
	Skin Sens. 1		H317	
	Aquatic Chronic 3		H412	

ATE dermal 866 mg/kg

3,6,9-Triazaundecan-1,11-diamin

CAS-Nr.	112-57-2, 90640-66-7			
EINECS-Nr.	203-986-2			
Registrierungsnr.	01-2119487290-37-XXXX			
Konzentration	>= 10	<	20	%
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)				
	Acute Tox. 4		H302	
	Acute Tox. 4		H312	
	Skin Corr. 1B		H314	
	Skin Sens. 1		H317	
	Aquatic Chronic 2		H411	

ATE oral 1.716 mg/kg

ATE dermal 1.260 mg/kg

3-Aminopropyltriethoxysilan

CAS-Nr.	919-30-2			
EINECS-Nr.	213-048-4			
Registrierungsnr.	01-2119480479-24-XXXX			
Konzentration	>= 5	<	10	%
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)				
	Acute Tox. 4		H302	
	Skin Corr. 1B		H314	
	Eye Dam. 1		H318	
	Skin Sens. 1		H317	

ATE oral 200 mg/kg

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen *****4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen. Selbstschutz des Ersthelfers. Gründliche Körperreinigung vornehmen (Dusch- oder Vollbad). In allen Fällen dem Arzt das Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen. Betroffene Person aus der Gefahrenzone bringen. Sofort ärztlichen Rat einholen. Frühzeitig Gabe von Cortison-Spray.

Nach Hautkontakt

Handelsname: Härter FH für cds-Haftvermittler

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 31.07.2024

Stoffnr. 13624

Ersetzt Version: 1 / DE

Druckdatum: 02.10.2024

Sofort abwaschen mit Wasser und Seife. Sofort ärztlichen Rat einholen.

Nach Augenkontakt

Augenlider spreizen, Augen gründlich mit Wasser spülen (15 Min.). Ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Verschlucken

Sofort Arzt hinzuziehen und Sicherheitsdatenblatt vorlegen. Mund gründlich mit Wasser spülen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen. Kein Erbrechen einleiten.

Selbstschutz des Ersthelfers

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Bisher keine Symptome bekannt.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**Hinweise für den Arzt / Gefahren**

Beim Verschlucken mit anschließendem Erbrechen kann Aspiration in die Lunge erfolgen, was zur chemischen Pneumonie oder Erstickung führen kann.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung *****5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Löschpulver

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall Bildung von gefährlichen Gasen möglich. Kohlenmonoxid (CO); Kohlendioxid (CO₂); Pyrolyseprodukte

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Bei Brand geeignetes Atemschutzgerät benutzen. Vollschutzanzug tragen.

Sonstige Angaben

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden. Hersteller- bzw. Verteilerangaben beachten

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Schutzvorschriften (siehe Abschnitte 7 und 8) beachten.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren). Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Verunreinigtes Waschwasser zurückhalten und entsorgen. Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit geeigneten flüssigkeitsbindenden Materialien aufnehmen. Verschmutzte Gegenstände und



Handelsname: Härter FH für cds-Haftvermittler

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 31.07.2024

Stoffnr. 13624

Ersetzt Version: 1 / DE

Druckdatum: 02.10.2024

Fussboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich mit Wasser und Tensiden reinigen. Die mit dem aufgenommenen Stoff gefüllten Behälter sind ausreichend zu kennzeichnen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Schutzvorschriften (siehe Abschnitte 7 und 8) beachten.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung ***

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Aerosolbildung vermeiden. Abfüllvorgänge nur an Stationen mit vorhandener Absaugung durchführen. Für geeignete Absaugung an den Verarbeitungsmaschinen sorgen. Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Behälter dicht geschlossen halten.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderung an Lagerräume und Behälter

In Originalverpackung dicht geschlossen halten. Lagerräume gut belüften. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern. Lösungsmittelbeständigen und dichten Fussboden vorsehen.

Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern.

Lagerklassen

Lagerklasse nach TRGS 510	6.1C	Brennbare, akut toxische Kat. 3 / giftige oder chronisch wirkende Gefahrstoffe
---------------------------	------	--

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Nicht bei Temperaturen über 20 °C aufbewahren.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Vor Gebrauch beiliegendes Merkblatt lesen

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen ***

8.1. Zu überwachende Parameter

Sonstige Angaben

Abkürzungen: E = einatembarer Anteil, A = alveolengängiger Anteil
 Weitere zu überwachende Parameter sind nicht bekannt.

Derived No/Minimal Effect Levels (DNEL/DMEL)

2-Piperazin-1-ylethylamin

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	10,6	mg/m ³

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)
Referenzgruppe	Arbeiter
Expositionsdauer	Akut
Expositionsweg	inhalativ

Handelsname: Härter FH für cds-Haftvermittler

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 31.07.2024

Stoffnr. 13624

Ersetzt Version: 1 / DE

Druckdatum: 02.10.2024

Wirkungsweise Konzentration	Systemische Wirkung 10,6	mg/m ³
Wert-Typ Referenzgruppe Expositionsdauer Expositionsweg Wirkungsweise Konzentration	Derived No Effect Level (DNEL) Arbeiter Langzeit inhalativ Lokale Wirkung 0,015	mg/m ³
Wert-Typ Referenzgruppe Expositionsdauer Expositionsweg Wirkungsweise Konzentration	Derived No Effect Level (DNEL) Arbeiter Kurzzeit inhalativ Lokale Wirkung 0,08	mg/m ³
Wert-Typ Referenzgruppe Expositionsdauer Expositionsweg Wirkungsweise Konzentration	Derived No Effect Level (DNEL) Arbeiter Langzeit dermal Systemische Wirkung 3,33	mg/kg/d
Wert-Typ Referenzgruppe Expositionsdauer Expositionsweg Wirkungsweise Konzentration	Derived No Effect Level (DNEL) Arbeiter Kurzzeit dermal Systemische Wirkung 20	mg/kg/d
Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen		
Wert-Typ Referenzgruppe Expositionsdauer Expositionsweg Wirkungsweise Konzentration	Derived No Effect Level (DNEL) Arbeiter Langzeit dermal Systemische Wirkung 2,87	mg/kg
Wert-Typ Referenzgruppe Expositionsdauer Expositionsweg Wirkungsweise Konzentration	Derived No Effect Level (DNEL) Arbeiter Langzeit inhalativ Systemische Wirkung 1,21	mg/m ³
3,6,9-Triazaundecan-1,11-diamin		
Wert-Typ Referenzgruppe Expositionsdauer Expositionsweg Wirkungsweise Konzentration	Derived No Effect Level (DNEL) Arbeiter Langzeit dermal Systemische Wirkung 0,25	mg/cm ²
Wert-Typ Referenzgruppe Expositionsdauer	Derived No Effect Level (DNEL) Arbeiter Langzeit	

Handelsname: Härter FH für cds-Haftvermittler

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 31.07.2024

Stoffnr. 13624

Ersetzt Version: 1 / DE

Druckdatum: 02.10.2024

Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	0,82	mg/m ³

Fettsäuren C18 unges., Reaktionsprodukt mit Tetraethylenpentamin

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	dermal	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	1,4	mg/kg

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	9,87	mg/m ³

3-Aminopropyltriethoxysilan

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	14	mg/m ³

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	dermal	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	2	mg/kg

Predicted No Effect Concentration (PNEC)**2-Piperazin-1-ylethylamin**

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frischwasser	
Konzentration	0,058	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Marin	
Konzentration	0,0058	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Wasser (intermittierende Freisetzung)	
Konzentration	0,58	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Kläranlage (STP)	
Konzentration	250	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Sediment	
Konzentration	215	mg/kg

Handelsname: Härter FH für cds-Haftvermittler

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 31.07.2024

Stoffnr. 13624

Ersetzt Version: 1 / DE

Druckdatum: 02.10.2024

Wert-Typ	PNEC		
Typ	Marines Sediment		
Konzentration	21,5	mg/kg	

Wert-Typ	PNEC		
Typ	Erboden		
Konzentration	1	mg/kg	

Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen

Wert-Typ	PNEC		
Typ	Frischwasser		
Konzentration	0,0115	mg/l	

Wert-Typ	PNEC		
Typ	Marin		
Konzentration	0,00115	mg/l	

3,6,9-Triazaundecan-1,11-diamin

Wert-Typ	PNEC		
Typ	Frischwasser		
Konzentration	0,01	mg/l	

Wert-Typ	PNEC		
Typ	Wasser (intermittierende Freisetzung)		
Konzentration	0,068	mg/l	

Wert-Typ	PNEC		
Typ	Salzwasser		
Konzentration	0,001	mg/l	

Wert-Typ	PNEC		
Typ	Kläranlage (STP)		
Konzentration	4,6	mg/l	

Wert-Typ	PNEC		
Typ	Frischwassersediment		
Konzentration	3,198	mg/kg	

Wert-Typ	PNEC		
Typ	Marines Sediment		
Konzentration	0,32	mg/kg	

Wert-Typ	PNEC		
Typ	Erboden		
Konzentration	2,5	mg/kg	

Fettsäuren C18 unges., Reaktionsprodukt mit Tetraethylenpentamin

Wert-Typ	PNEC		
Typ	Frischwasser		
Konzentration	0,0307	mg/l	

Wert-Typ	PNEC		
Typ	Salzwasser		
Konzentration	0,00307	mg/l	

Wert-Typ	PNEC		
Typ	Frischwassersediment		

Handelsname: Härter FH für cds-Haftvermittler

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 31.07.2024

Stoffnr. 13624

Ersetzt Version: 1 / DE

Druckdatum: 02.10.2024

Konzentration	119,8	mg/kg
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Marines Sediment	
Konzentration	11,98	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Erdboden	
Konzentration	9,44	mg/kg
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Kläranlage (STP)	
Konzentration	2,3	mg/l

3-Aminopropyltriethoxysilan

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Salzwasser	
Konzentration	0,05	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Marines Sediment	
Konzentration	0,18	mg/kg
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Erdboden	
Konzentration	0,069	mg/kg
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Kläranlage (STP)	
Konzentration	0,81	1,3 mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frischwasser	
Konzentration	0,5	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frischwassersediment	
Konzentration	1,8	mg/kg

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Notdusche bereithalten. Augenspülvorrichtung bereithalten. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken. Aufbewahren von Lebensmitteln im Arbeitsraum verboten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Nach der Arbeit für gründliche Hautreinigung und Hautpflege sorgen.

Atemschutz

Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Kurzzeitig Filtergerät, Kombinationsfilter A-P2; Der Atemschutz muss den relevanten CEN-Normen entsprechen.

Handschutz

Chemikalienbeständige Handschuhe
 Geeignetes Material Neopren
 Materialstärke >= 0,5 mm
 Durchdringungszeit >= 480 min
 Der Handschutz muss EN 374 entsprechen.

Handelsname: Härter FH für cds-Haftvermittler

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 31.07.2024

Stoffnr. 13624

Ersetzt Version: 1 / DE

Druckdatum: 02.10.2024

Vor Gebrauch auf Dichtheit/Undurchlässigkeit überprüfen.

Augenschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz; Gesichtsschutz; Der Augenschutz muss EN 166 entsprechen.

Körperschutz

Chemieübliche Arbeitskleidung. Sicherheitsschuhe; Die Schutzkleidung muss den relevanten CEN-Normen entsprechen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aggregatzustand	flüssig		
Geruch	aminartig		
Farbe	gelblich		
Schmelzpunkt			
Bemerkung	nicht bestimmt		
Gefrierpunkt			
Bemerkung	nicht bestimmt		
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich			
Bemerkung	nicht bestimmt		
Entzündbarkeit			
Bewertung	nicht bestimmt		
Untere und obere Explosionsgrenze			
Bemerkung	nicht bestimmt		
Flammpunkt			
Wert	> 100		°C
Zündtemperatur			
Bemerkung	nicht bestimmt		
Zersetzungstemperatur			
Bemerkung	nicht bestimmt		
pH-Wert			
Bemerkung	nicht bestimmt		
Viskosität			
Bemerkung	nicht bestimmt		
Löslichkeit(en)			
Bemerkung	nicht bestimmt		
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)			
Bemerkung	nicht bestimmt		
Dampfdruck			
Bemerkung	nicht bestimmt		
Dichte und/oder relative Dichte			
Wert	0,96		g/cm ³
Temperatur	23	°C	
Relative Dampfdichte			
Bemerkung	nicht bestimmt		

9.2. Sonstige Angaben**Geruchsschwelle**

Handelsname: Härter FH für cds-Haftvermittler

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 31.07.2024

Stoffnr. 13624

Ersetzt Version: 1 / DE

Druckdatum: 02.10.2024

Bemerkung	nicht bestimmt
Verdunstungszahl	
Bemerkung	nicht bestimmt
Wasserlöslichkeit	
Bemerkung	nicht bestimmt
Explosive Eigenschaften	
Bewertung	nicht bestimmt
Oxidierende Eigenschaften	
Bemerkung	nicht bestimmt
Sonstige Angaben	
Keine bekannt	

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität ***

10.1. Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung.

10.2. Chemische Stabilität

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.5. Unverträgliche Materialien

Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln. Reaktionen mit starken Säuren. Reaktionen mit starken Alkalien.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Giftige Gase/Dämpfe, reizende Gase/Dämpfe

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben ***

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute orale Toxizität

ATE	2.374,59	mg/kg
	35	
Methode	Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)	
Bemerkung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	

Akute orale Toxizität (Inhaltsstoffe)

3,6,9-Triazaundecan-1,11-diamin

Spezies	Ratte	
LD50	1716	mg/kg
Methode	OECD 401	

2-Piperazin-1-ylethylamin

Spezies	Ratte	
LD50	2140	mg/kg

Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen

Spezies	Ratte	
LD50	> 2000	mg/kg
Methode	OECD 423	

Handelsname: Härter FH für cds-Haftvermittler

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 31.07.2024

Stoffnr. 13624

Ersetzt Version: 1 / DE

Druckdatum: 02.10.2024

Fettsäuren C18 unges., Reaktionsprodukt mit Tetraethylenpentamin

Spezies	Ratte		
LD50	>	2000	mg/kg
Methode	OECD	423	

3-Aminopropyltriethoxysilan

Spezies	Ratte		
LD50		1490	mg/kg
Methode	EPA		

3-Aminopropyltriethoxysilan

Spezies	Ratte		
NOAEL		200	mg/kg
Expositionsdauer		90	d

Akute dermale Toxizität

ATE		2.717,45	mg/kg
		61	

Methode Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute dermale Toxizität (Inhaltsstoffe)**3,6,9-Triazaundecan-1,11-diamin**

Spezies	Kaninchen		
LD50		1260	mg/kg
Methode	OECD	402	

2-Piperazin-1-ylethylamin

Spezies	Kaninchen		
LD50		866	mg/kg

Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen

Spezies	Ratte		
LD50	>	2000	mg/kg
Methode	OECD	402	

3-Aminopropyltriethoxysilan

Spezies	Kaninchen		
LD50	>	2000	mg/kg
Methode	EPA		

Akute inhalative Toxizität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute inhalative Toxizität (Inhaltsstoffe)**Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen**

Spezies	Ratte		
LC0	>	4,9	mg/l
Expositionsdauer		4	h
Verabreichung/Form	Staub/Nebel		
Methode	OECD	403	

3-Aminopropyltriethoxysilan

Spezies	Ratte		
LC50	>	20	mg/l
Expositionsdauer		4	h
Verabreichung/Form	Dämpfe		
Methode	OECD	403	

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Bewertung ätzend

Bemerkung Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Handelsname: Härter FH für cds-Haftvermittler

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 31.07.2024

Stoffnr. 13624

Ersetzt Version: 1 / DE

Druckdatum: 02.10.2024

Bewertung ätzend
 Bemerkung Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

Sensibilisierung

Bewertung Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
 Bemerkung Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

Subakute, subchronische, chronische Toxizität

Bemerkung nicht bestimmt

Mutagenität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

Bewertung Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.

Bemerkung Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

Cancerogenität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)**Einmalige Exposition**

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Wiederholte Exposition

Bemerkung Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

Bewertung Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition

Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren**Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber dem Menschen**

Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist.

Erfahrungen aus der Praxis

Einatmen kann zu Reizungen der Atemwege führen.

Sonstige Angaben

Toxikologische Daten liegen nicht vor.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben *****12.1. Toxizität****Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

Fischtoxizität (Inhaltsstoffe)**3,6,9-Triazaundecan-1,11-diamin**

Spezies	Guppy (Poecilia reticulata)	
LC50	420	mg/l
Expositionsdauer	96	h

2-Piperazin-1-ylethylamin

Spezies	Dickkopfritze (Pimephales promelas)	
LC50	2190	mg/l
Expositionsdauer	96	h

Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen

Spezies	Zebrabärbling (Brachydanio rerio)	
LL50	14,8	mg/l

Handelsname: Härter FH für cds-Haftvermittler

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 31.07.2024

Stoffnr. 13624

Ersetzt Version: 1 / DE

Druckdatum: 02.10.2024

Expositionsdauer	96	h	
Methode	OECD 203		
Fettsäuren C18 unges., Reaktionsprodukt mit Tetraethylenpentamin			
Spezies	Zebrabärbling (Brachydanio rerio)		
LC50	0,19		mg/l
Expositionsdauer	96	h	
Methode	OECD 203		

3-Aminopropyltriethoxysilan

Spezies	Zebrakärpfling		
LC0	> 934		mg/l

Daphnientoxizität (Inhaltsstoffe)**3,6,9-Triazaundecan-1,11-diamin**

Spezies	Daphnia magna		
EC50	24,1		mg/l
Expositionsdauer	48	h	

2-Piperazin-1-ylethylamin

Spezies	Daphnia magna		
EC50	58		mg/l
Expositionsdauer	48	h	

Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen

Spezies	Daphnia magna		
EC50	4,6		mg/l
Expositionsdauer	48	h	
Methode	OECD 202		

Fettsäuren C18 unges., Reaktionsprodukt mit Tetraethylenpentamin

Spezies	Daphnia magna		
EC50	0,18		mg/l
Expositionsdauer	48	h	
Methode	OECD 202		

Fettsäuren C18 unges., Reaktionsprodukt mit Tetraethylenpentamin

Spezies	Daphnia magna		
NOEC	0,32		mg/l
Methode	OECD 211		

3-Aminopropyltriethoxysilan

Spezies	Daphnia magna		
EC50	331		mg/l
Expositionsdauer	48	h	

Algtoxizität (Inhaltsstoffe) *****3,6,9-Triazaundecan-1,11-diamin**

Spezies	Selenastrum capricornutum		
ErC50	6,8		mg/l
Expositionsdauer	72	h	
Methode	OECD 201		

3,6,9-Triazaundecan-1,11-diamin

Spezies	Pseudokirchneriella subcapitata		
NOEC	0,5		mg/l
Expositionsdauer	72	h	
Methode	OECD 201		

2-Piperazin-1-ylethylamin

Spezies	Pseudokirchneriella subcapitata		
EC50	> 1000		mg/l
Expositionsdauer	72	h	

Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen

Handelsname: Härter FH für cds-Haftvermittler

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 31.07.2024

Stoffnr. 13624

Ersetzt Version: 1 / DE

Druckdatum: 02.10.2024

Spezies	Scenedesmus subspicatus		
EL50	3,14		mg/l
Expositionsdauer	72	h	
Methode	OECD 201		

Fettsäuren C18 unges., Reaktionsprodukt mit Tetraethylenpentamin

Spezies	Pseudokirchneriella subcapitata		
EC50	0,638		mg/l
Expositionsdauer	72	h	
Methode	OECD 201		

3-Aminopropyltriethoxysilan

Spezies	Desmodesmus subspicatus (Grünalge)		
EC50	> 1000		mg/l
Expositionsdauer	72	h	
Methode	OECD 201		

3-Aminopropyltriethoxysilan

Spezies	Desmodesmus subspicatus (Grünalge)		
NOEC	1,3		mg/l
Expositionsdauer	72	h	
Methode	OECD 201		

Bakterientoxizität (Inhaltsstoffe)**Fettsäuren C18 unges., Reaktionsprodukt mit Tetraethylenpentamin**

Spezies	Belebtschlamm		
EC50	114		mg/l
Expositionsdauer	3	h	
Methode	OECD 209		

3,6,9-Triazaundecan-1,11-diamin

Spezies	Belebtschlamm		
EC50	97,3		mg/l
Expositionsdauer	2	h	

3-Aminopropyltriethoxysilan

Spezies	Pseudomonas putida		
EC10	13		mg/l
Expositionsdauer	5,75	h	

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

Biologische Abbaubarkeit (Inhaltsstoffe)**Fettsäuren C18 unges., Reaktionsprodukt mit Tetraethylenpentamin**

Wert	24		%
Versuchsdauer	28	d	
Bewertung	nicht leicht abbaubar		
Methode	OECD 301 D		

12.3. Bioakkumulationspotenzial**Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)

Bemerkung nicht bestimmt

n-Oktanol-/Wasser-Verteilungskoeffizient (log Pow) (Inhaltsstoffe)**3-Aminopropyltriethoxysilan**

log Pow 1,7

12.4. Mobilität im Boden

Allgemeine Hinweise

nicht bestimmt

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Allgemeine Hinweise

nicht bestimmt

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Das Produkt enthält keine PBT-Stoffe

Das Produkt enthält keine vPvB-Stoffe.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Allgemeine Hinweise

nicht bestimmt

Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber der Umwelt

Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Allgemeine Hinweise

nicht bestimmt

Allgemeine Hinweise / Ökologie

Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern. Emission in die Atmosphäre vermeiden.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung Produkt

Die Zuordnung einer Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger vorzunehmen.

Entsorgung Verpackung

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport ***

Handelsname: Härter FH für cds-Haftvermittler







Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 31.07.2024

Stoffnr. 13624

Ersetzt Version: 1 / DE

Druckdatum: 02.10.2024

	Landtransport ADR/RID	Seeschifftransport IMDG/GGVSee	Lufttransport ICAO/IATA
14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer	2735	2735	2735
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	AMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G. (2-Piperazin-1-ylethylamin, Fettsäuren C18 unges., Reaktionsprodukt mit Tetraethylenpentamin)	AMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (2-piperazin-1-ylethylamine, Fatty acids C18 unsat., reaction products with tetraethylene pentamine)	AMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (2-piperazin-1-ylethylamine, Fatty acids C18 unsat., reaction products with tetraethylene pentamine)
14.3. Transportgefahrenklassen	8	8	8
Gefahrzettel			
14.4. Verpackungsgruppe	II	II	II
Begrenzte Menge	1 I	1 I	
Beförderungskategorie	2		
14.5. Umweltgefahren	 UMWELTGEFÄHRDEND	Marine Pollutant  ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS	 ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS
Tunnelbeschränkungscode	E		

Angaben für alle Verkehrsträger**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Die einschlägigen Transportvorschriften sind zu beachten.

Weitere Informationen**14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**

keine Daten

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften *****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Störfall-Kategorien gem. 2012/18/EU**

Kategorie E1 Gewässergefährdend 100000 kg 200000 kg

Wassergefährdungsklasse

Wassergefährdungsklasse WGK 2

Handelsname: Härter FH für cds-Haftvermittler

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 31.07.2024

Stoffnr. 13624

Ersetzt Version: 1 / DE

Druckdatum: 02.10.2024

Bemerkung

Ableitung der WGK nach Anlage 1 Nummer 5.2 AwSV

VOC

VOC (EU) 0 % 0 g/l

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Epoxidharzsysteme sicher handhaben (herausgegeben von PlasticsEurope) www.plasticseurope.org
 Praxisleitfaden für den Umgang mit Epoxidharzen (herausgegeben von der Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft) www.bgbau.de oder www.gisbau.de
 DGUV-Regel 113-012 (BGR 227) - Tätigkeiten mit Epoxidharzen (herausgegeben vom Hauptverband der gewerblichen Berufsgenossenschaften) www.dguv.de
 BG-Merkblatt M 004 "Reizende Stoffe/Ätzende Stoffe"
 Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.
 Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.
 Unfallverhütungsvorschrift VBG 15 beachten!
 Das Produkt unterliegt der Anlage 2 der Chemikalienverbotsverordnung (ChemVerbotsV) - Anforderungen in Bezug auf die Abgabe

Beschränkungen gem. Anhang XVII Verordnung (EU) Nr. 1907/2006

Die Beschränkungsbedingungen für Einträge Anhang XVII REACH sollten berücksichtigt werden.

Weitere Informationen

Das Produkt enthält keine Inhaltsstoffe gemäß: Kandidatenliste zur Aufnahme in Anhang XIV der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Gemisch wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Relevante Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version dieses Sicherheitsdatenblattes sind gekennzeichnet mit: ***

Einstufung und Verfahren, das zum Ableiten der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] verwendet wurde:

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)			
Skin Corr. 1B	H314		Berechnungsmethode
Eye Dam. 1	H318		Berechnungsmethode
Skin Sens. 1	H317		Berechnungsmethode
Repr. 2	H361fd		Berechnungsmethode
STOT RE 1	H372		Berechnungsmethode
Aquatic Acute 1	H400		Berechnungsmethode
Aquatic Chronic 1	H410		Berechnungsmethode

H-Sätze aus Abschnitt 2/3

H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H311	Giftig bei Hautkontakt.
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H361	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen.
H361fd	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
H372	Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Handelsname: Härter FH für cds-Haftvermittler

Version: 2 / DE

Überarbeitet am: 31.07.2024

Stoffnr. 13624

Ersetzt Version: 1 / DE

Druckdatum: 02.10.2024

H412

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

CLP-Kategorien aus Abschnitt 2/3

Acute Tox. 3	Akute Toxizität, Kategorie 3
Acute Tox. 4	Akute Toxizität, Kategorie 4
Aquatic Acute 1	Gewässergefährdend, akut, Kategorie 1
Aquatic Chronic 1	Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 1
Aquatic Chronic 2	Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 2
Aquatic Chronic 3	Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 3
Eye Dam. 1	Schwere Augenschädigung, Kategorie 1
Repr. 2	Reproduktionstoxizität, Kategorie 2
Skin Corr. 1B	Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1B
Skin Corr. 1C	Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1C
Skin Irrit. 2	Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2
Skin Sens. 1	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1
Skin Sens. 1A	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1A
STOT RE 1	Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 1

Abkürzungen

ADR: Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route
 RID: Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses
 IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
 IATA: International Air Transport Association
 CAS: Chemical Abstracts Service
 EAK: Europäischer Abfallkatalog
 VOC: Volatile Organic Compound
 MAK: Maximale Arbeitsplatz-Konzentration
 AGW: Arbeitsplatzgrenzwert
 BGW: Biologischer Grenzwert
 NOEC: No observable effect concentration
 LD: Letale Dosis
 LC: Letale Konzentration
 PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic
 vPvB: Very persistent and very bioaccumulative
 SVHC: Substances of very high concern
 DNEL: Derived no effect level
 PNEC: Predicted no effect concentration
 OECD: Organisation for Economic Co-operation and Development
 REACH: Registration, Evaluation, Autohorisation and Restriction of Chemicals
 TRGS: Technische Regeln für Gefahrstoffe

Informationen über den Ersteller des Sicherheitsdatenblattes

Oliver Nickel, o.nickel@cds-polymere.de

Ergänzende Informationen

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.